

## Inhalt

Vorwort		7
Einleitung		9
Teil I	<u>Eine politisch-ökonomische Theorie staatlicher Regulation</u>	17
Kap. 1	Eine politisch-ökonomische Theorie der Interessenvermittlung	19
Kap. 2	Interaktionsstrukturen und Steuerungspotentiale staatlicher Regulation	33
Kap. 3	Theoretischer Ansatz	45
3.1	Hypothesen	45
3.2	Empirische Umsetzung	55
Teil II	<u>Bankenpolitik und Verbraucherpolitik in der Bundesrepublik Deutschland und den Vereinigten Staaten von Amerika</u>	61
Kap. 4	Bankenpolitik	63
4.1	Einleitung	63
4.2	Problemfelder der Bankenpolitik	67
4.2.1	Ordnung der Bankgeschäfte	68
4.2.2	Zulassung und Schließung von Banken	70
4.2.3	Eigenkapitalausstattung und Liquidität	72
4.2.4	Art und Umfang von Kreditgeschäften	73
4.2.5	Informationsauflagen und Kontrolle	75
4.2.6	Wettbewerbsbestimmungen	76
4.3	Strukturen der Bankenpolitik	78
4.4	Bankenpolitik in der Bundesrepublik Deutschland und den Vereinigten Staaten von Amerika	81
4.4.1	Bankenpolitik in der Bundesrepublik Deutschland	81
4.4.2	Bankenpolitik in den Vereinigten Staaten von Amerika	96
4.4.3	Synoptischer Vergleich	116
4.5	Vergleichende Analyse der Bankenpolitik	126



Kap. 5	Verbraucherpolitik	133
5.1	Einleitung	133
5.2	Problemfelder der Verbraucherpolitik	138
5.2.1	Verbraucherinformation	139
5.2.2	Werbung	140
5.2.3	Wettbewerb	142
5.2.4	Preise	144
5.2.5	Qualität, Sicherheit und Haftung	145
5.2.6	Vertragsbedingungen	149
5.2.7	Konsumentenkredite	150
5.2.8	Rechtsberatung und Durchsetzung individueller Verbraucherrechte	152
5.3	Strukturen der Verbraucherpolitik	153
5.4	Verbraucherpolitik in der Bundesrepublik Deutschland und den Vereinigten Staaten von Amerika	156
5.4.1	Verbraucherpolitik in der Bundesrepublik Deutschland	157
5.4.2	Verbraucherpolitik in den Vereinigten Staaten von Amerika	169
5.4.3	Synoptischer Vergleich	177
5.5	Vergleichende Analyse der Verbraucherpolitik	193
Teil III	<u>Die Logik staatlicher Regulation</u>	201
Kap. 6	Strukturen, Interaktionen und policy-Ergebnis	203
Literatur		211